

Dr. Wolfgang Bruder

Vorstandsvorsitzender
Unternehmensentwicklung und kommunale Beziehungen

EnBW Regional AG

Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart



Lebenslauf

1951	Geboren am 12. Januar in Göppingen, verheiratet
1961 - 1970	Gymnasium mit Abschluss Abitur
1970 - 1972	Sozialwissenschaftliches Grundstudium an der Universität Konstanz mit den Schwerpunkten Wirtschaftswissenschaften, Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft
1973 - 1975	Hauptstudium der Verwaltungs- und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Konstanz
Juli 1975	Examen als "Diplom-Verwaltungswissenschaftler"; Note: Sehr gut
Sommer 1975	Zweimonatiger Studienaufenthalt an der 'London School of Economics', London, Großbritannien
Mai 1978	Promotion mit der Note 'Magna cum laude' (sehr gut)
1977 - 1979	Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl 'Verwaltungswissenschaft' an der Universität Konstanz (Lehrstuhl Prof. Dr. Thomas Ellwein)
Sommer 1979	Dreimonatiger Forschungsaufenthalt an der 'J. F. Kennedy School of Government', Harvard University, Cambridge, Mass., USA
Mai 1980 – Oktober 1980	'Visiting Research Fellow' am 'Center for Policy Alternatives'; Massachusetts Institute of Technology (MIT), Cambridge, Mass., USA
Wintersemester 1981/1982	Gastprofessur für Verwaltungswissenschaft/Verwaltungsökonomie an der Universität/Gesamthochschule Kassel, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Juli 1984	Wahl zum Beigeordneten der Stadt Offenburg: Dezernent für Finanzen und Wirtschaft
September 1989	Wahl zum Oberbürgermeister der Stadt Offenburg (Amtsantritt am 11.10.89)

Juli 1997	Wiederwahl zum Oberbürgermeister der Stadt Offenburg (Amtsantritt am 11.10.97). Während dieser Amtszeit: <ul style="list-style-type: none"> • Vorstand Städtetag Baden-Württemberg • Stellvertretender Vorsitzender Finanzausschuss Städtetag Baden-Württemberg. • Mitglied Finanzausschuss Deutscher Städtetag • Mitglied Aufsichtsrat badenova / Gasversorgung Südbaden, Freiburg • Mitglied Beirat Thüga, München • Vorsitzender / stv. Vorsitzender Aufsichtsrat Elektrizitätswerk Mittelbaden (EWM), Lahr/Offenburg
November 2002 – Februar 2003	EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Karlsruhe Generalbevollmächtigter für Kommunale Beziehungen
März 2003	Mitglied des Vorstands, EnBW Regional AG, Stuttgart Vorstandsbereich „Kommunale Beziehungen, Dienstleistungen“
September 2004	Bestellung zum stellvertretender Vorstandsvorsitzender der EnBW Regional AG
Seit April 2005	Vorstandsvorsitzender der EnBW Regional AG

Ehrungen

1996	Ehrenszenator der Hochschule für Wirtschaft und Technik, Offenburg
1999	Ehrenbürger der Stadt Lons le Saunier, Jura, Frankreich
2001	Handwerkskammer Freiburg: Verleihung der Goldenen Verdienstmedaille
2002	Sparkassenverband Baden-Württemberg: Verleihung der Großen Baden-Württembergischen Sparkassen-Medaille
2003	Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Funktionen in Verbindung mit der EnBW-Tätigkeit

- EnBW Ostwürttemberg DonauRies AG: Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Stadtwerke Esslingen: Vorsitzender/stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Stadtwerke Karlsruhe: Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats
- Energiedienst Holding AG: Mitglied des Verwaltungsrates
- Energiedienst AG: Mitglied des Aufsichtsrats
- EnBW Operations GmbH (EOG), Mitglied des Aufsichtsrats
- EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, Vorsitzender des Beirats
- Erdgas Südwest GmbH, Mitglied des Beirats

Ehrenamtliche Funktionen

- Bürgerstiftung St. Andreas, Offenburg: Stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrats
- Hochschule für Wirtschaft und Technik, Offenburg: Vorsitzender des Hochschulrats
- Georg und Maria Dietrich-Stiftung: Mitglied des Beirats